Nur geringer Zuwachs bei der weltweiten Baumwollverarbeitung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **105 (1998)**

Heft 1

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-677452

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nur geringer Zuwachs bei der weltweiten Baumwollverarbeitung

Für die laufende Saison 1997/98 zeichnet sich in der Welt-Baumwollverarbeitung ein Wachstum von einem Prozent gegenüber 1996/97 ab. Danach wäre mit einem Volumen von 19,34 Mio. Tonnen oder 88,8 Mio. Ballen (à 480 lbs) zu rechnen. Grössere Einsatzmengen werden für China, Nordamerika, Indien und die Russische Föderation erwartet. Im Falle Chinas stützt sich die Prognose auf niedrigere Inlandspreise für die Spinnereien. Die Verarbeitung könnte sich auf 4,7 Mio. Tonnen entwickeln (1996/97: 4,6 Mio.). Eingeschlossen ist dabei die Eigenverwendung des Rohstoffs durch die Erzeuger und der Einsatz im nicht-industriellen Bereich. Der Anteil von Baumwolle an der Baumwollgarnproduktion Chinas wird für 1997/98 auf 65% geschätzt gegenüber 66% in der vergangenen Saison und 70% in 1995/96. In Nordamerika bewegt sich die Baumwollverarbeitung 1997/98 – bei einer Zuwachsrate von 5% – auf einen neuen Rekordstand von drei Mio. Tonnen zu.

Davon entfallen auf die USA 2,46 Millionen Tonnen (+1,7%), Mexiko 435000 Tonnen (+26,5%) und Kanada 65000 Tonnen (+14%). Im Falle Mexikos und Kanadas geben sowohl die Binnenkonjunktur als auch der Handel mit den USA den Ausschlag für die Beurteilung.

Für die Baumwollverarbeitung Indiens, die 1996/97 um über 10% expandierte, wird für die laufende Saison ein Zuwachs von etwa 3% auf 2,87 Millionen Tonnen erwartet. Demgegenüber bestehen für Pakistan keine Wachstumsaussichten.

Quelle: Cotton Report ■

Baumwolltagungen

Bremer Baumwollbörse, 20.–24. April 1998
Cotton Seminar, Bremen, Germany
Info: Tel: (421)33970-0, Fax: (421)33970-33,
E-mail: info@baumwollboerse.de

American Cotton Shippers Association,
14.–16. Mai 1998
Annual Conference, Naples, USA
Info: Tel:(1) 901 525 2272,
Fax: (1) 901 527 8303

Gdynia Cotton Association, 22. Mai 1998
57th General Assembly of Members, Gdynia, Poland
Info: Tel: 48 58 207598, Fax: 48 58 207597

Cotton Incorporated, 8.–10. Juni 1998
11th Annual Engineered Fiber Selection (EFS) Conference,
Hotel Peabody, Memphis, USA

Messe Frankfurt

Europremière

am 19. und 20. Januar 1998 in Frankfurt

Euro première
Stoff-Vorschau · Fabric preview ·
Tissu avant première · Anteprima tessuti

Die dritte Veranstaltung der Europremière: Wieder ein Erfolg dieses aussergewöhnlichen Treffens.

Als herausragendes Ereignis in der Welt der Stoffe fand am 19. und 20. Januar im Hotel Sheraton am Frankfurter Flughafen die dritte Veranstaltung der Europremière statt. Da die Messe bereits im Vorfeld der Saison ihre Pforten öffnete, konnten die Fachleute der Modewelt ihren neuen Kollektionen dank dieses neuartigen Konzepts noch vor den grossen Messen Form verleihen. Als echtes Arbeitstreffen hinter verschlossenen Türen definierte sich die Europremière wiederum als ein «Club» im Zeichen der Kreativität.

Europremière zeichnet sich deutlich als Konzept der Zukunft ab, das die Zustimmung renommierter Stoffhersteller und Käufer gefunden hat. Nach der positiven Resonanz auf die erste Veranstaltung in Nizza und dem noch grösseren Erfolg in Como zeigte diese dritte Veranstaltung die breite Akzeptanz der Fachleute.

Interstoff Asia Spring

Vom 1. bis 3. April 1998 in Hong Kong

interstoff.
WORLDWIDE FABRIC & ACCESSORIES SHOW

Die dritte Interstoff Asia Spring findet vom 1. bis 3. April 1998 im Hong Kong Convention and Exhibition Centre statt. Auf einer Ausstellungsfläche von 9000 m² werden über 300 Aussteller aus mehr als 20 Ländern erwartet. Seit der Erstveranstaltung im Jahr 1996 wuchs die Anzahl der Aussteller um mehr als 50%. 1997 stuften 77 Prozent der Besucher die Interstoff Asia Spring als «wichtig» oder «sehr wichtig» für ihre Kaufentscheidungen ein.

Nach einer Umfrage, die während der diesjährigen Messe unter den Facheinkäufern durchgeführt wurde, kamen die Besucher mit folgenden Prioritäten zur Interstoff Asia Spring (Mehrfachnennungen möglich):

- Informationen über Modetrends (49%)
- Überblick über den Markt (39%)
- Informationen über neue Herstellungsmethoden (29%)
- Bestellen von Proben (25%)
- Knüpfen neuer und Pflege bestehender Geschäftskontakte (23%)

An der Spitze der Interessen-Schwerpunkte rangierten Baumwollstoffe, gefolgt von Strick-, Woll- und Synthetikstoffen.

Baltic Textile + Leather Produktschwerpunkt: Textilmaschinen

Auf der 7. Baltic Textile + Leather, die vom 9. bis 12. September 1998 in Vilnius, Litauen, stattfindet, steht neben den Produktbereichen Bekleidungsstoffe, Haus-/Heimtextilien, Konfektion/Lohnveredlung sowie Pelze und Lederwaren erstmals der Schwerpunkt Textilmaschinen im Mittelpunkt. Ab 1998 wird dieser Bereich alle zwei Jahre Messeschwerpunkt sein.